

- ✓ 8 Signalkanäle, 11869 Speicherzyklen
- ✓ 0/4-20mA oder $\pm 2V$ DC
- ✓ Pt-100 Zwei- oder Vierleiter
- ✓ DIN-Thermoelemente
- ✓ Speicherinterval 1 Sek. bis 2 Std.
- ✓ Triggereingang, automatische Speicherung
- ✓ Freie Skalierung der Anzeige
- ✓ Speicherformat: Messwert, Datum und Zeit
- ✓ Ein Grenzwert Relais oder Transistor
- ✓ RS232 und RS485



Modell OC7052 ist ein Achtkanal Prozessmonitor-Datenlogger zum Messen und Speichern von Signalen aus 0/4-20mA Prozess-Schleifen, DC-Quellen, Pt-100 Widerstandsthermometern oder Thermoelementen und deren Umsetzen in gewünschten Messeinheiten an der Digital-Anzeige. Die Anzahl der Eingänge kann zwischen 1 und 8 gewählt werden. Die Signaleingänge können gemischt belegt werden, d.h. mit einem Gerät können nach Wahl DC-Spannungen und Ströme, Pt-100 und Thermo-Elemente gemessen werden. Jeder Signalkanal wird im Menu individuell parametrisiert. Die Eingangssignale werden im Multiplexverfahren abgetastet, digitalisiert und an der Anzeige dargestellt.

Über die Tastatur kann das Menu eröffnet und die Betriebsart und die Parametrisierung vorgenommen werden. Das Menu beinhaltet die Wahl und den Messbereich von jedem Signalkanal, die Auflösung der Anzeige, die Abfrage- und die Speicherzeiten, die Eingabe vom Datum und der Uhrzeit, die Wahl der Kanäle, das Setzen von einem

Grenzwert, die Wahl von zwei seriellen Datenschnittstellen. Für die Temperaturmessung stehen Linearisierungstabellen von allen DIN-Thermoelementen, Pt-100, Pt-200, Ni und Thermistor zur Wahl. Die Thermoelemente können mit oder ohne Anschluss-Kompensation angeschlossen werden.

Die Kanalabfrage wird manuell über die Tastatur oder in vorgewählten Zeitintervallen automatisch vorgenommen. Die Datenspeicherung kann ausgeschaltet oder in vorprogrammierten Intervallen zwischen 1 Sek. und 2 Std. aktiviert werden.

Ein Triggereingang steht zur Verfügung, welcher den Anfang der Speicherung bestimmt. Die Speicherung kann aber auch zeitlich bestimmt oder von einem überschrittenen Grenzwert initialisiert werden.

Ein Set Point kann im Gesamtbereich der Anzeige gesetzt werden. Der Grenzwert aktiviert einen Open Collector Transistor oder ein mechanisches Relais.

Zwei serielle Schnittstellen RS232 und RS485 sind als Option wählbar. Die RS485- Schnittstelle hat eine wählbare Adresse. Die Übertragungsgeschwindigkeit ist von 1200 bis 38400 Baud einstellbar.

Die Parametrisierung sowie die Wahl des Eingangssignals werden über die Tastatur vorgenommen. Ausserdem können alle Parameter über die serielle Schnittstelle aus einem PC programmiert werden.

An der Digitalanzeige werden die Signale in den 8 Kanälen in Multiplexverfahren sequentiell dargestellt. Die Digitalanzeige kann aber auch nur für einen der Signalkanäle 1-8 gewählt, oder dauernd für das Datum oder die Uhrzeit programmiert werden.

Der Softmanager OrbCom steht für die Kommunikation mit einem PC zur Verfügung. Die gespeicherten Daten im Messgerät können vom PC ausgelesen und unter Windows bearbeitet werden. Aus dem PC kann das Messgerät parametrisiert werden.

TECHNISCHE DATEN OC 7052

ANZEIGE

$\pm 0.00000 \dots 999999$ 7-Segment Anzeige rot, 14.7mm hoch. Für die Temperaturmessung kann die Auflösung 0.1°C oder 1°C gewählt werden. Die Anzeigehelligkeit ist über die Tastatur wählbar.

EINGÄNGE

DC Signaleingänge

$0/4\text{-}20\text{mA}$ oder $\pm 2\text{ V DC}$ differentiell. Acht Eingänge für DC Signale mit Zweileiteranschluss im Multiplex-Verfahren.

Pt-100, Pt-200

Zwei- oder Vierleiteranschluss. Alle Sensoren werden in serieller Schaltung aus einer $800\ \mu\text{A}$ Stromquelle versorgt.

T/C Thermoelemente

E, J, K, S, B und T. Acht differentielle Signaleingänge für 8 Sensoren ohne oder mit interner Anschlusskompensation. Die Anschlussstelle wird in ca. 20 Sek. Intervallen abgefragt.

Linearisierung

Tabellisierung von Temperatursensoren nach DIN. Linearisierungsfehler $\pm 1^{\circ}\text{C}$, ± 1 Digit.

Hilfseingänge

Vier digitale Eingänge. Standardmässig ist die Funktion aller vier Eingänge identisch. Nachdem einer der Eingänge mit GND geschlossen wird, wird die Datenspeicherung initialisiert. Auf Kundenwunsch können damit auch andere Steuerfunktionen ausgeführt werden.

AD-KONVERTER

18 Bit ADC mit 15 Messungen /Sek. Genauigkeit: $\pm 0.05\%$ von FS, ± 1 Digit Tempco: $\pm 25\text{ ppm/K}$

SKALIERUNG

Zuordnung des minimalen und des maximalen Eingangssignals zu zwei Anzeigewerten über die Tastatur. Durch die individuelle Skalierung der Signalkanäle können diverse Signalquellen angeschlossen und ausgewertet und die Resultate gespeichert werden.

SPEICHER

4 MBit (512k x 8 Bit) Flash. 4 Byte/Kanal werden zur Speicherung benötigt. Gesamt 32640 Speicherzyklen stehen zur Verfügung. Bei Aktivierung aller 8 Kanäle beträgt die gesamte Speicherkapazität 11869 Speicherzyklen.

Speicherintervall

Wählbar von 1 Sek. bis 2 Std.

Triggereingang

Automatische Datenspeicherung wird nach einem Ereignis initialisiert.

Speicherformat

Messwert, Datum, Zeit, Kanalnummer.

SET POINT SP

Der Set Point ist wählbar im Gesamtbereich der Anzeige. Ausgang: NPN-Transistor $60\text{V}/100\text{mA}$ oder ein mechanisches Relais mit einem Arbeitskontakt $5\text{A}\text{-}230\text{VAC}$.

SCHNITTSTELLEN

RS232 und RS485 Zwei- oder Vierleiter, mit 8 Bit, ohne Parität, 1 Start und 1 Stop, Baud Rate 1200 bis 38400 bd wählbar.

Die Adresse 0 aktiviert RS232. Eine der Adressen 1-31 aktiviert automatisch RS485.

VERSORGUNG

$115\text{V} / 230\text{V}$, $\pm 15\%$, 48-60 Hz, 8VA. DC-Option: $9 \dots 36\text{V DC}$, 4W.

ANSCHLÜSSE

Steckbare Schraubklemmen

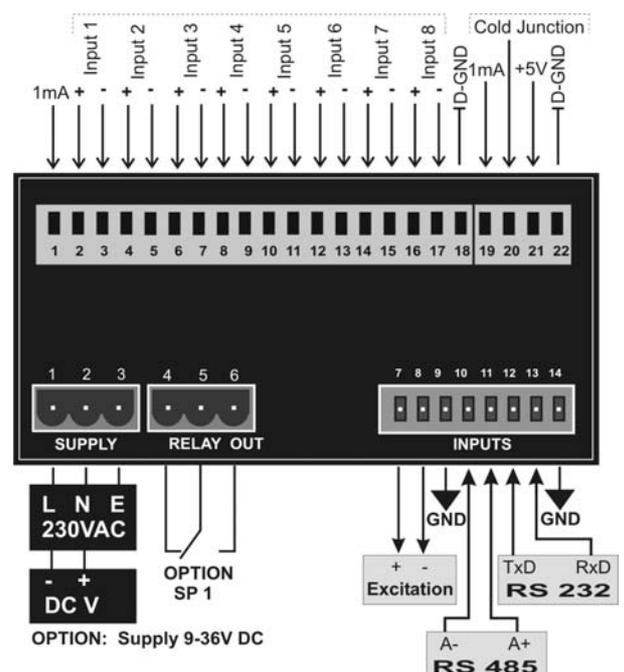
GEHÄUSE

DIN 48 x 96 x 150 mm (H x B x T)
Frontschutzart IP65

EXCITATION

Versorgung für externe Sensoren. $5\text{V}/40\text{mA}$ bis $24\text{V}/100\text{mA}$ frei einstellbar mit Potentiometer im Gerät.

ANSCHLUSSEBELEGUNG



ORBIT CONTROLS AG

Zürcherstrasse 137
CH-8952 Schlieren

Tel: +41 44 730 2753
www.orbitcontrols.ch
info@orbitcontrols.ch

© orbit controls 2710